



Teilnahmebedingungen für die Aktion “Swirl® Öko-Müllbeutel Gewinnspiel”

§ 1 Veranstalter

Die Aktion “Swirl® Öko-Müllbeutel Gewinnspiel” wird von der Agentur Schoenmueller GmbH, Klingholzstraße 14, 65189 Wiesbaden („Veranstalter“) im Auftrag der Melitta Europa GmbH & Co. KG, Ringstraße 99, 32427 Minden veranstaltet.

§ 2 Teilnahmeberechtigte und Begrenzung der Teilnahme

Das Gewinnspiel startet am 01.08.2022. Teilnahmeschluss ist der 30.09.2022. An der Aktion dürfen ausschließlich natürliche Personen teilnehmen, die über einen Wohnsitz in Deutschland verfügen und mindestens 18 Jahre alt sind. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind Mitarbeiter/Innen von Melitta, schoenmueller sowie MitarbeiterInnen angeschlossener Unternehmen und die jeweiligen Familienangehörigen der vorbezeichneten Mitarbeiter/Innen. Eine Teilnahme im fremden Namen, insbesondere durch Gewinnspielagenturen, Gewinnspielvereine oder automatisierte Dienste ist ebenfalls nicht gestattet.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, das Gewinnspiel aus wichtigem Grund zu unterbrechen oder vorzeitig zu beenden, sowie das Gewinnspiel hinsichtlich Gestaltung oder Teilnahmebedingungen zu ändern oder zu ergänzen, soweit dies im Interesse einer einfachen und sicheren Abwicklung erforderlich ist, insbesondere wenn der planmäßige Ablauf gestört oder behindert wird, wie etwa bei technischen Problemen jeder Art oder Hacker-Angriffen auf die Teilnahme-Website.

Zur Teilnahme an der Aktion ist es unbedingt erforderlich, dass sämtliche Personenangaben der Wahrheit entsprechen. Der Veranstalter ist berechtigt, einzelne Personen von der Teilnahme auszuschließen, sofern berechtigte Gründe, wie z.B. der Verstoß gegen die Teilnahmebedingungen, Manipulation usw., vorliegen. Gewinne sind nicht auf Dritte übertragbar. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, in vorgenannten Fällen auch nachträglich Gewinne zurückzufordern.

§ 3 Aktionsprodukt

Swirl® Öko-Müllbeutel in den drei verfügbaren Größen 20l / 35l / 60l. Nur solange der Vorrat reicht.

§ 4 Ablauf der Teilnahme

- a. Einen Swirl® Öko-Müllbeutel kaufen und den Original-Kassenbon aufbewahren.
- b. Ein Foto des vollständigen Original-Kassenbons mit lesbarem Kaufdatum erstellen.
- c. Die Aktionswebsite <https://plastik-kreislauf.swirl.de> öffnen, das Foto gem. b) hochladen und Vorname, Name und E-Mail-Adresse, sowie Angaben darüber, wie man von dem Gewinnspiel erfahren hat, angeben. Ohne diese Angaben kann die Teilnahme am Gewinnspiel nicht erfolgen. Unvollständige und/oder unleserliche Hochladungen werden nicht berücksichtigt.



Durch Absenden des Formulars akzeptiert der/die Teilnehmer/In die Teilnahmebedingungen, die Nutzungsbedingungen und die Datenschutzhinweise.

Lässt sich dem Kassensbon das Kaufdatum nicht sicher entnehmen, ist der Veranstalter berechtigt, die Teilnahme nicht zu berücksichtigen. Die Kaufbelege (Original, keine Kopien) als Kaufnachweis sind bis zur GewinnerInnen-Ziehung aufzubewahren und bei Anforderung des Veranstalters vorzulegen.

Es werden nur Kassensbons aus dem Aktionszeitraum ab 01.08.2022 bis 30.09.2022 akzeptiert. Der Veranstalter ist für die Richtigkeit der Angaben der persönlichen Daten und der E-Mail-Adresse der Teilnehmenden nicht verantwortlich. Ist im Falle eines Gewinns die angegebene Adresse nicht korrekt, ist der Veranstalter nicht dazu verpflichtet, die richtige Adresse des Gewinners / der Gewinnerin zu ermitteln. In diesem Fall verfällt der Gewinn. Der Veranstalter ist auch nicht verpflichtet, weitere Nachforschungen anzustellen. Der Veranstalter behält sich weiterhin das Recht vor, die Teilnahmeberechtigung und Identität der GewinnerInnen zu überprüfen.

d. Die Teilnahme an der Aktion erfolgt unentgeltlich.

§ 6 Gewinn, Gewinnbenachrichtigung, Gewinnübermittlung

Unter allen Teilnehmenden verlost Swirl® bzw. der Veranstalter 61 Tage lang jeweils einen Upcycling Rolltop-Rucksäcke von der Marke Airpaq (siehe Produktinformationen unter <https://www.airpaq.de/collections/alle-produkte/products/rucksack-rolltop?variant=39289494470767>). Die GewinnerInnen werden per Losverfahren ermittelt. Pro Teilnehmer/In ist maximal ein Gewinn möglich. Die Gewinnbenachrichtigung erfolgt täglich durch eine Mitteilung des Veranstalters in Textform per E-Mail. Zur Annahme des Gewinns muss der/die Gewinner/In seine/ihre vollständige Adresse und Telefonnummer (für Rückfragen) angeben. Sollte sich der/die Gewinner/In innerhalb von 14 Tagen nach seiner/ihrer Benachrichtigung nicht melden, so verfällt der Anspruch auf den Gewinn und es wird ein/e Ersatzgewinner/In ausgelost. Eine Barauszahlung des Gewinns ist ausgeschlossen. Eine Übertragung des Gewinns auf Dritte ist nicht möglich.

§ 7. Haftungsbeschränkungen

7.1. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

7.2. Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit seitens des Veranstalters vorliegt.

7.3. Für Datenverluste, insbesondere im Wege der Datenübertragung, und andere technische Defekte, außerhalb des Einflussbereichs des Veranstalters, übernimmt der Veranstalter keine Haftung.

§ 8 Datenschutz

Verantwortlicher / Datenschutzbeauftragter

Der Verantwortliche im Sinne der DSGVO ist identisch mit dem Veranstalter des Gewinnspiels (vgl. § 1).

Verarbeitung personenbezogener Daten



Die im Rahmen des Gewinnspiels erhobenen personenbezogenen Daten (Teilnehmerdaten) werden für die im Zusammenhang mit diesem Gewinnspiel erforderlichen Zwecke verarbeitet:

- Durchführung des Gewinnspiels
- Benachrichtigung des Gewinners / der Gewinnerin
- Gewinnversand

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten für die zuvor genannten Zwecke bzw. zur Erfüllung des Schuldverhältnisses ist der zwischen Veranstalter und Teilnehmer/In geschlossene Vertrag gemäß Art. 6 Absatz 1 lit. b DSGVO. Ohne die Verarbeitung der Teilnehmerdaten ist die Sicherstellung der zuvor genannten Zwecke und damit die Teilnahme am Gewinnspiel nicht möglich. Die Teilnehmerdaten werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, es sei denn, der Veranstalter zieht für die zuvor genannten Zwecke Dienstleister hinzu. Für den Fall, dass zwischen dem Veranstalter und einem Dienstleister eine Auftragsverarbeitung i. S. v. Art. 28 DSGVO gegeben ist, wird ein entsprechender Vertrag über Auftragsverarbeitung geschlossen. Für die Datenverarbeitung im Rahmen einer speziellen Aktionsseite im Internet sowie etwaiger Social Media Präsenzen finden die dort abrufbaren Datenschutzhinweise Anwendung.

Löschfristen

Nach Beendigung des Gewinnspiels werden die Teilnehmerdaten gelöscht, sofern nicht eine gesetzliche Aufbewahrungsfrist (z.B. steuer- und handelsrechtliche Aufbewahrungsfristen bei Gewinnern) eine längere Speicherung verlangt. In diesem Fall werden die Teilnehmerdaten erst nach Ablauf der entsprechenden Aufbewahrungsfristen gelöscht.

Rechte der betroffenen Person

Den Teilnehmenden stehen in Bezug auf deren personenbezogenen Daten folgende Rechte dem Veranstalter gegenüber zu:

- Recht auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung, falls die Datenverarbeitung aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder lit. f DSGVO erfolgt (Art. 21 DSGVO); siehe hierzu auch der nachfolgende Hinweis auf das Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird, wenn die Datenverarbeitung auf einer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Artikel 9 Abs. 2 lit. a DSGVO beruht

Die Teilnehmenden haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Veranstalter zu beschweren (Art. 77 DSGVO).

Widerspruch oder Widerruf gegen die Verarbeitung Ihrer Daten

a) Widerspruchsrecht aufgrund der besonderen Situation



Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e (öffentliche Sicherheit) oder f (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

b) Widerspruchsrecht bei Direktwerbung

Falls wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden die personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

c) Ausübung des Widerspruchsrechts

Das Widerspruchsrecht kann formlos ausgeübt werden, etwa per Post an die oben unter § 1 genannte Adresse.

Wir treffen technische und organisatorische Maßnahmen gemäß den Anforderungen von Art. 32 DSGVO zum Schutz der personenbezogenen Daten des Nutzers. Alle unsere Mitarbeiter, die mit der Verarbeitung personenbezogener Daten beschäftigt sind, sind auf das Datengeheimnis verpflichtet. Personenbezogene Daten des Nutzers werden bei der Übermittlung an die Webseite mittels HTTPS verschlüsselt. Zur Verhinderung der Nutzung durch Maschinen können sogenannte CAPTCHAS nach Art. 32 Abs. 1 lit. b DSGVO verwendet werden, die Bilder oder Aufgaben enthalten, die von Computerskripten nicht verarbeitet werden können. Wir nehmen keine automatisierte Entscheidungsfindung und kein Profiling vor.

Rechtsgrundlagen

Nach Maßgabe des Art. 13 DSGVO teilen wir Ihnen die Rechtsgrundlagen unserer Datenverarbeitungen mit:

- Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung der betroffenen Person einholen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO als Rechtsgrundlage.
- Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, erforderlich ist, dient Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO als Rechtsgrundlage. Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind.
- Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der wir unterliegen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO als Rechtsgrundlage.
- Rechtsgrundlage für die vorübergehende Speicherung der Daten und der Logfiles ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.
- Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten unter Verwendung technisch notwendiger Cookies ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten unter Verwendung von Cookies zu Analysezwecken ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.



- Ist die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses von uns oder eines Dritten erforderlich und überwiegen die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen das erstgenannte Interesse nicht, so dient Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
Basiert die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Artikel 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, ist unser berechtigtes Interesse die Durchführung unserer Geschäftstätigkeit zugunsten des Wohlergehens all unserer Mitarbeiter und unserer Anteilseigner.

Datenschutzaufsichtsbehörde und Beschwerderecht

Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde, bei der (neben anderen Datenschutzaufsichtsbehörden) eine Beschwerde über eine Verletzung von Datenschutzrecht eingereicht werden kann, ist:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
vertreten durch
Prof. Dr. Alexander Roßnagel
Gustav-Stresemann-Ring 1
65189 Wiesbaden
Telefon: 0611-1408 0

§ 9 Rechtsmittel

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für die Geltendmachung datenschutzrechtlicher Ansprüche als betroffene Person (s. o. § 8).

Ausschließlich anwendbares Recht ist das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Sollten einzelne dieser Bedingungen unwirksam sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen Teilnahmebedingungen hiervon unberührt.

§ 10 Streitbelegungsverfahren

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr/main/index.cfm?event=main.home2.show&lng=DE> finden. Zur Teilnahme an einem Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle sind wir nicht verpflichtet und grundsätzlich nicht bereit.